

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	III
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren .....	XIII
Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Literaturverzeichnis .....	XXI

*Sebastian Haselsteiner*

<b>I. Das Master File – Inhalte und Zweifelsfragen .....</b>	<b>1</b>
A. Einleitung .....	1
B. Anwendungsgrenzen für die Dokumentationspflicht .....	2
C. Grundsätze für die Erstellung eines Master Files .....	4
D. Dokumentationsinhalt des Master Files .....	6
1. Organisationsaufbau der multinationalen Unternehmensgruppe .....	6
2. Beschreibung der Geschäftstätigkeit .....	7
3. Dokumentation der immateriellen Werte .....	9
4. Dokumentation der unternehmensgruppeninternen Finanztätigkeiten .....	11
5. Dokumentation der Finanzanlage und Steuerpositionen .....	12
6. Internationale Umsetzung .....	13

*Christina Fuchs*

<b>II. Das Local File – Inhalte und konzeptionelle Umsetzung .....</b>	<b>17</b>
<b>A. Einleitung .....</b>	<b>17</b>
B. Anwendungsbereich und Allgemeines .....	17
C. Inhalte .....	18
1. Beschreibung der inländischen Geschäftseinheit .....	18
a) Geschäftstätigkeit der inländischen Geschäftseinheit .....	20
b) Geschäftsstrategie der inländischen Geschäftseinheit .....	20
2. Dokumentation der wesentlichen unternehmensgruppeninternen Geschäftsvorfälle .....	22
a) Wesentlichkeit .....	23
b) Arten der Transaktionen .....	23
c) Darstellung .....	24
d) Ziel der Funktions- und Risikoanalyse und weiterführende Bedeutung .....	26
3. Fremdüblichkeitsanalyse .....	26
4. Finanzinformationen .....	31
D. Praktische Tipps zur Erstellung des Local Files .....	31

*Manuel Taferner*

<b>III. Verrechnungspreisdokumentationsgesetz – Österreich vs OECD-Bericht zu Aktionspunkt 13</b>	33
A. Einleitung	33
B. BEPS-Aktionspunkt 13	34
C. Umsetzung in Österreich	35
1. Begriffsbestimmungen (§ 2 VPDG)	35
2. Verrechnungspreisdokumentationspflicht (§ 3 VPDG)	36
a) Länderbezogener Bericht (CbCR)	36
b) Master File und Local File	36
c) Auffangregelung	37
3. Länderbezogener Bericht (CbCR)	38
4. Inhalte Master File	39
5. Inhalte Local File	39
6. Übermittlungsfristen der Dokumentation	39
a) Länderbezogener Bericht (CbCR)	39
b) Master File und Local File	41
7. Dokumentationssprache	41
8. Strafbestimmungen	42
D. Zusammenfassende Darstellung – Vergleich VPDG und OECD-Empfehlungen	43

*Kerim Keser*

<b>IV. Das CbCR – 3 Tabellen – Gestaltungsmöglichkeiten in der Botschaft an die Finanzverwaltung</b>	47
A. Einleitung	47
1. Hintergrund	47
2. Umsetzung	47
B. Anwendungsbereich und Abgabeformalitäten	48
1. Betroffene Konzerne und Geltungszeitpunkt	48
2. Abgabeverpflichtung	48
3. Mitteilungsverpflichtungen	50
C. Inhalt	50
1. Tabelle 1	50
2. Tabelle 2	51
3. Tabelle 3	52
D. Konsequenzen der Nichtbefolgung	52
E. Herausforderungen bei der Datenerhebung und bei Definitionen	53
1. Herausforderungen bzgl Tabelle 1	53
2. Herausforderungen bzgl Tabelle 2	54
3. Herausforderungen bzgl Tabelle 3	55
F. Mögliche Konsequenzen	55
1. Verstärkte Betriebsprüfungen von Verrechnungspreisfragen	55
2. Risiken ungerechtfertigter Betriebsprüfungen	56
3. Reputationsrisiko	57
4. Fraglicher Nutzen für Finanzbehörden	57
G. Ausblick	58

*Reinhard Pumpler*

<b>V. Verrechnungspreisdokumentation – prozessuale und technische Umsetzung</b> .....	59
A. Einleitung .....	59
B. Rahmenbedingungen .....	60
C. Integriertes Steuerfunktionsmanagement .....	61
1. Strategie .....	62
2. Prozesse .....	62
a) Leistungsprozesse & Managementprozess .....	63
b) Prozessuale Vorgaben durch das VPDG .....	64
c) Prozessuale Umsetzung .....	64
3. Technische Umsetzung .....	68
a) Datenverarbeitung für Master- und Local File .....	69
b) Datenverarbeitung beim Country-by Country Reporting .....	70
c) Workflow- und Dokumentenmanagement .....	70
d) Software-Auswahl .....	71
D. Outsourcing .....	71
E. Zusammenfassung .....	72

*Mirko Waniczek*

<b>VI. Verrechnungspreise unter Controlling- und Steuerungs- gesichtspunkten</b> .....	73
A. Auswirkungen des VPDG auf die Controlling-Abteilung .....	73
B. Integrative Betrachtung der Ausgangssituation und Anforderungen .....	73
C. Steuerung des Konzerns und der operativen Einheiten .....	75
1. Steuerungsziele .....	75
2. Steuerungslogik und Center-Konzept .....	77
3. Leistungskatalog und Verrechnungsmodus .....	79
4. Leistungsplanung und -kalkulation .....	82
5. Abrechnung interner Leistungen .....	85
6. Ergebnisrechnung und -interpretation .....	86
D. Fazit .....	87

*Barbara Laireiter*

<b>VII. Zweifelsfragen und praktische Tipps zum VPDG aus Unternehmensicht</b> .....	89
A. Einleitung .....	89
B. Organisatorische Rahmenbedingungen für die Erstellung im Konzern .....	90
1. Für welche Geschäftseinheiten besteht Dokumentationspflicht .....	90
a) Länderbezogene Berichterstattung (CbCR) .....	90
b) Master File und Local File .....	91
2. Zeithorizont abstecken .....	92
3. Zuständigkeiten definieren .....	92
4. Sprache .....	93
C. Inhaltliche Herausforderungen an die Ersteller .....	94
1. Kenne ich mein Unternehmen gut genug? .....	94

2. Wie viel soll dokumentiert werden? .....	95
3. Welche Konsequenzen sind zu beachten? .....	96
D. Neue Teile des Master Files .....	98
1. Dokumentation der immateriellen Werte .....	98
2. Dokumentation der unternehmensinternen Finanztätigkeiten .....	100

*Roland Macho/Erich Spensberger*

<b>VIII. Das VPDG aus Sicht der Betriebsprüfung – was sind der Erwartungen an die Unternehmen/Berater .....</b>	<b>101</b>
A. Ausgangssituation .....	101
B. Klarstellungen aus Sicht der BP .....	102
1. Grenzüberschreitende Geschäftsfälle .....	102
2. Wesentliche unternehmensgruppeninterne Geschäftsvorfälle .....	103
3. Unternehmen die nicht unter das VPDG fallen .....	103
4. Master File .....	105
5. Provisionserlöse .....	105
6. Inhalt der Dokumentation .....	106
7. Übermittlung der Dokumentation .....	107
8. Dokumentationssprache .....	108
C. VPDG und seine Auswirkungen auf Deutschland .....	109
1. Rechtliche Situation in Deutschland .....	109
2. Verrechnungspreisdokumentation (§ 90 Abs 3 AO-E) .....	110
3. Verpflichtung zur Erstellung eines Country-by-Country-Reporting (§ 138a dAO) .....	112
D. Zusammenfassung und Ausblick .....	113
1. Fazit aus österreichischer Sicht .....	113
2. Fazit aus deutscher BP-Sicht .....	114

*Gerhard Steiner/Florian Henninger*

<b>IX. Konzerninterne Verträge nach BEPS .....</b>	<b>117</b>
A. Vertragsrelevante Themenstellungen im VPDG – was ist zu beachten? .....	117
B. Vertragsgestaltungen im Lichte von BEPS – Aktionspunkte 8-10 .....	119
1. BEPS Aktionspunkte 8-10 - Überblick .....	119
2. BEPS Aktionspunkte 8-10 iVm immaterielle Werte .....	121
a) Einleitung .....	121
b) Dokumentationsvorschriften iZm immateriellen Werten .....	122
c) Definition immaterieller Werte .....	123
d) DEMPE-Aktivitäten .....	125
e) Vertragsgestaltung .....	126
3. BEPS Aktionspunkte 8-10 iVm Finanzierungen .....	127
4. BEPS Aktionspunkt 13 – VPDG/VPDG-DV .....	128
C. Vertragsgestaltungen im Lichte des VPDG, der VPDG-DV und der BEPS-Aktionspunkt 13 .....	129
1. Kurzanalyse des „Status Quo“ in den VPR 2010 .....	129
2. Dokumentationsanforderungen iVm Verträgen im VPDG bzw VPDG-DV .....	130
D. Wie sollte eine „state-of-the-art“ – Dokumentation aussehen? .....	131
E. Ausblick .....	132

*Esther Manessinger*

<b>X. Spezialthema: “Low-value adding intra-group services” und TP-Dokumentation</b>	135
A. Entstehungsgeschichte	135
B. Zielsetzung des LVAS-Konzepts	136
C. Wesentliche Inhalte des LVAS-Konzepts	137
D. Definition von LVAS	138
1. Typische Charakteristika von LVAS	138
2. Negativabgrenzung	138
3. Der Einfluss des Kerngeschäfts auf die Definition als LVAS	139
a) Die Dienstleistung als Teil des Kerngeschäfts des multinationalen Unternehmens	139
b) Die Dienstleistung als Teil des Kerngeschäfts des Dienstleistungserbringers	139
E. Beispiele für LVAS	140
F. Methodik der Ermittlung von Verrechnungspreisen für LVAS	140
1. Ermittlung der Kostenbasis	140
2. Wahl des Allokationsschlüssels	141
3. Gewinnaufschlag	142
4. Ermittlung des Verrechnungspreises	143
G. Dokumentationsbestimmungen	143
1. Vereinfachter „Benefits test“	143
a) Der „Benefits test“ – wurde eine Dienstleistung erbracht?	143
b) Der „Benefits test“ für LVAS	144
2. Dokumentation im engeren Sinn	145
3. Schwellenwert	145
H. Abgrenzungsfragen	146
1. LVAS versus „normale“ Dienstleistungen	146
2. Preisvergleichsmethode versus Kostenaufschlagsmethode für LVAS	146
I. LVAS in den VPR 2010	146
J. Ausblick	147

*Erik Pinetz/Markus Stefaner*

<b>XI. Verrechnungspreisdokumentation und Tax Compliance bei Wegzugsfällen</b>	149
A. Notwendigkeit einer Verrechnungspreisdokumentation	149
1. Grundlagen	149
2. Verrechnungspreiskorrekturen im österreichischen Ertragsteuerrecht	150
3. Dokumentationsanforderungen an Verrechnungspreise vor Einführung des VPDG	153
4. Auswirkungen des VPDG auf die Dokumentationsanforderungen	155
B. Verrechnungspreisdokumentation und Entstrickungsbesteuerung	157
1. Neues System der Entstrickungsbesteuerung	157
2. Rechtsgrundlage des Fremdvergleiches	157
3. Wegzugsfälle	158
4. Wertermittlung	158

5. Dokumentation .....	161
6. Weitere Compliance bei Ratenzahlung .....	163
C. Zusammenfassende Würdigung .....	163

*Bernhard Renner*

<b>XII. Die Bedeutung des VPDG im Rechtsmittelverfahren .....</b>	<b>165</b>
A. Einleitung .....	165
B. Ermittlungspflicht versus Mitwirkungspflicht .....	166
1. Allgemeines .....	166
2. Amtswegige Ermittlungspflicht .....	168
3. Erhöhte Mitwirkungspflicht .....	168
a) Allgemeines .....	168
b) Beweisvorsorgepflicht .....	169
C. Das Rechtsmittelverfahren im Überblick .....	169
1. Rechtlicher Rahmen des Bundesfinanzgerichts .....	169
2. Verfahrensrechtliche Grundsätze des Rechtsmittelverfahrens .....	170
D. Verfahrensrechtliche Aspekte des VPDG .....	172
1. Hintergrund des Gesetzeswerkes .....	172
2. Dokumentationspflichten .....	173
a) Anwendungsbereich .....	173
b) Berichtsarten .....	173
c) Schwellenwerte .....	174
E. Verfahrensrechtliche Aspekte der VPDG-DV .....	175
1. Allgemeines .....	175
2. Stammdokumentation .....	175
3. Landesspezifische Dokumentation .....	176
F. Conclusio und Ausblick .....	177

*Markus Schragl/Alexander Stieglitz*

<b>XIII. Finanzstrafrechtliche Aspekte der Dokumentation von Verrechnungspreisen .....</b>	<b>179</b>
A. Verrechnungspreisdokumentation im Abgabenrecht .....	179
1. Dokumentationsvorschriften außerhalb des VPDG .....	179
2. Dokumentationsvorschriften gem VPDG .....	180
B. Relevante Strafbestimmungen im Bereich der Verrechnungspreise .....	180
1. Abgabenhinterziehung .....	180
2. Grob fahrlässige Abgabenverkürzung .....	181
3. Abgabebetrug (§ 39 FinStrG) .....	181
4. Finanzordnungswidrigkeiten .....	182
5. Die neue Finanzordnungswidrigkeit gem § 49b FinStrG .....	182
a) Tatbestand .....	182
b) Strafdrohungen .....	183
c) Ausschluss der Selbstanzeige .....	183
C. Wer kommt als Täter in Betracht? .....	184
1. Geschäftsführer/Vorstände und Mitarbeiter .....	184
2. Verbandsverantwortlichkeit .....	184

D. Finanzstrafrechtliche Aspekte der Dokumentation von Verrechnungspreisen .....	185
1. Dokumentation und vertretbare Rechtsansicht .....	185
2. Dokumentation und Irrtum .....	185
3. Falsche Dokumentation als strafbarer Versuch einer Abgabenhinterziehung? .....	186
4. Falsche Dokumentation und Abgabebetrag .....	186
5. Fehlende oder falsche Dokumentation als Finanzordnungswidrigkeit? ..	187
E. Ausgewählte Risikobereiche .....	188
1. Verrechnungspreiskorrekturen und verdeckte Ausschüttungen .....	188
2. Konzernumlagen / Year-End-Adjustments .....	188
3. Rückdatierung von Verträgen .....	189